

Betriebsanleitung

Terrassenstrahler

Original-Betriebsanleitung



Inhalt

1. Willkommen ...	4
... in der Welt rund um das Mahlen, Kneten, Backen und Nudelmachen!	4
2. Zu Ihrer Sicherheit	5
Symboltabelle	5
Bestimmungsgemäße Verwendung	5
Grundlegende Regeln	5
Sicherheitshinweise	5
Mindestabstände Aufstellort	7
3. Produktübersicht	8
Produktbeschreibung	8
Technische Daten	8
4. Lieferumfang	10
Gerät aufstellen	10
Gerät montieren	11
Bildanleitung „Aufbau“	12
5. Zu verwendende Brennstoffe	13
Brennhilfsmittel	14
6. Befüllen und anzünden	15
Füllmenge	16
Bildanleitung „Befüllen und Anzünden“	17
7. Reinigen	19
8. Warten	20
9. Störungen beheben	21
Glasbruch und seine Ursachen	25
10. Bedienungsanleitung Zubehör	26
Transportwagen	26
Bildanleitung „Transportwagen“	26
Nachfüllkassette	27
Bildanleitung „Nachfüllkassette“	27
Bildanleitung „Tisch Montage“	29
11. Entsorgen	30
12. Zubehör	31
13. Garantie	33
Garantie-Leistungen	33
Leistung nach Garantiezeit	34

1. Willkommen ...



... in der Welt rund um das Mahlen, Kneten, Backen und Nudelmachen!

Häussler steht für Selbermachen. Mit unseren Geräten gelangen Ihnen wunderbare Köstlichkeiten mit einem unvergleichlich guten Geschmack. Tauchen Sie ein in die Welt rund um das Mahlen, Kneten, Backen, Grillen und Nudelmachen.

Häussler steht für kompromisslose Qualität – Made in Germany. Jahrzehntelange Erfahrung und Tausende weltweit ausgelieferte Geräte sprechen für sich.

Häussler steht für Kundenservice. Auch nach dem Kauf stehen wir Ihnen ohne Wenn und Aber zur Seite. Wir möchten, dass Sie lange Freude an Ihrem Gerät haben, immer wieder neue Tipps erhalten und frische Rezeptideen bei uns entdecken.

Viel Vergnügen und allzeit gutes Gelingen.

Thre Familien Häußler

und das engagierte Backdorf-Team

2. Zu Ihrer Sicherheit

Symboltabelle

Symbolbeschreibung	
	Gefahrensymbol
	Handlungsaufforderung
	Hinweis
	Aufzählungszeichen

Tab. 1: Symboltabelle

-  Sollte die Bedienungsanleitung bzw. Teile daraus für Sie zu klein dargestellt sein, können Sie die Bedienungsanleitung auf unserer Homepage www.backdorf.de einsehen und vergrößern.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Der Terrassenstrahler entspricht den vorgeschriebenen produktspezifischen Sicherheitsbestimmungen. Es dürfen nur von Häussler empfohlene Zusatzprodukte verwendet werden. Der Terrassenstrahler ist ausschließlich als Wärmestrahler bestimmt. Es ist untersagt, andere Brennstoffe als Holzpellets zu verwenden. Jede andere Nutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß. Für hieraus entstehende Sach- oder Personenschäden haftet die Karl-Heinz Häussler GmbH nicht. Die Konstruktion darf nicht verändert werden.

Grundlegende Regeln

- ▶ Lesen Sie die Bedienungsanleitung sorgfältig bevor Sie das Gerät in Betrieb nehmen.
- ▶ Beachten Sie die Sicherheitshinweise und Warnungen in der Bedienungsanleitung.
- ▶ Betreiben Sie das Gerät ausschließlich in einwandfreiem Zustand.
- ▶ Halten Sie die Bedienungsanleitung bei dem Gerät verfügbar.
- ▶ Geben Sie das Gerät nur zusammen mit dieser Bedienungsanleitung weiter.
- ▶ Führen Sie vor jedem Betrieb eine Sichtkontrolle durch.

Sicherheitshinweise

Lebensgefahr durch Explosion

- ▶ Verwenden Sie auf gar keinen Fall leicht und hochentzündliche Flüssigkeiten wie Spiritus oder ähnliches.
- ▶ Geben Sie niemals Pelletstarter auf bereits angezündete, warme Pellets.

⚠ Lebensgefahr durch Rauchbildung

- ▶ Verwenden Sie den Terrassenstrahler ausschließlich im Freien oder in gut belüfteten Räumen.
- ▶ Die Verwendung dieses Gerätes in einem geschlossenen Raum ist gefährlich und verboten.
- ▶ Mindestens 25 % der Wandfläche, der gut belüfteten Räume, müssen offen sein.

 Siehe Mindestabstände auf Seite 7

⚠ Verletzungsgefahr durch hohes Gewicht.

- ▶ Gerät vorsichtig transportieren, aufgrund des hohen Gewichts.
- ▶ Vor dem Anheben sicherstellen, dass das Gewicht bewältigt werden kann.
- ▶ Gerät vorsichtig und nur zu zweit anheben.
- ▶ Gerät nur auf standsicherem Untergrund aufstellen.
- ▶ Das Glas immer separat transportieren.

⚠ Verbrennungsgefahr durch erhitzte Bauteile

- ▶ Gerät in und nach Betrieb nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Gerät unerreichbar für Kinder unter 14 Jahren aufstellen und Kinder stets beaufsichtigen. Lassen Sie Säuglinge, Kinder und Haustiere nicht ohne Aufsicht in der Nähe des Terrassenstrahlers.
- ▶ Terrassenstrahler erst nach vollständiger Abkühlung anfassen.
- ▶ Zugängliche Teile können sehr heiß sein.

⚠ Verbrennungsgefahr durch hohe Flammen

- ▶ Eng anliegende Kleidung tragen.
- ▶ Bei langen Haaren, Haare zusammenbinden.

⚠ Brandgefahr durch hohe Flammen

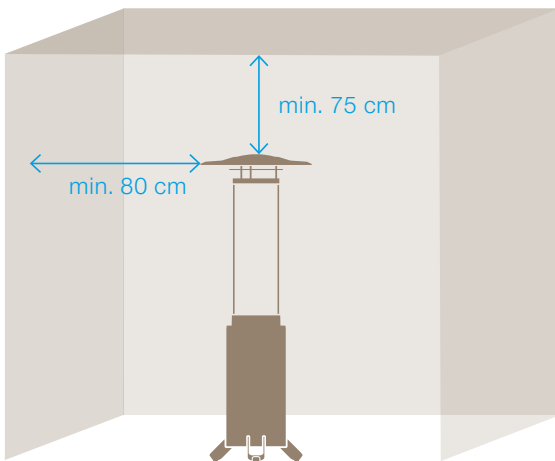
- ▶ Betreiben Sie den Terrassenstrahler ausschließlich in unbedachten Bereichen.
- ▶ Verwenden Sie den Terrassenstrahler nur unter Berücksichtigung der angegebenen Mindestabstände (siehe Seite 7)

⚠ Verletzungsgefahr durch Glasbruch

- ▶ Den Terrassenstrahler nur ohne Glas transportieren.
- ▶ Den Terrassenstrahler nicht bei Regen, Sturm oder Schneefall betreiben, da es zu hohen Spannungen im Glas kommen kann. Dadurch kann das Glas reißen.
- ▶ Stellen Sie den Terrassenstrahler bei Sturm an einen windgeschützten Ort, da dieser sonst kippen könnte.
- ▶ Behandeln Sie das Glas mit Vorsicht. Nutzen Sie die mit gelieferte Silikonmatte als Unterlage, falls Sie das Glas abstellen möchten. Grobes Abstellen vermeiden, da dies zu Mikrorissen im Glas führen kann, welche zu einem Reißen im Betrieb führen können.

Mindestabstände Aufstellort

Aufstellort in Anlehnung an EN 14543:2017



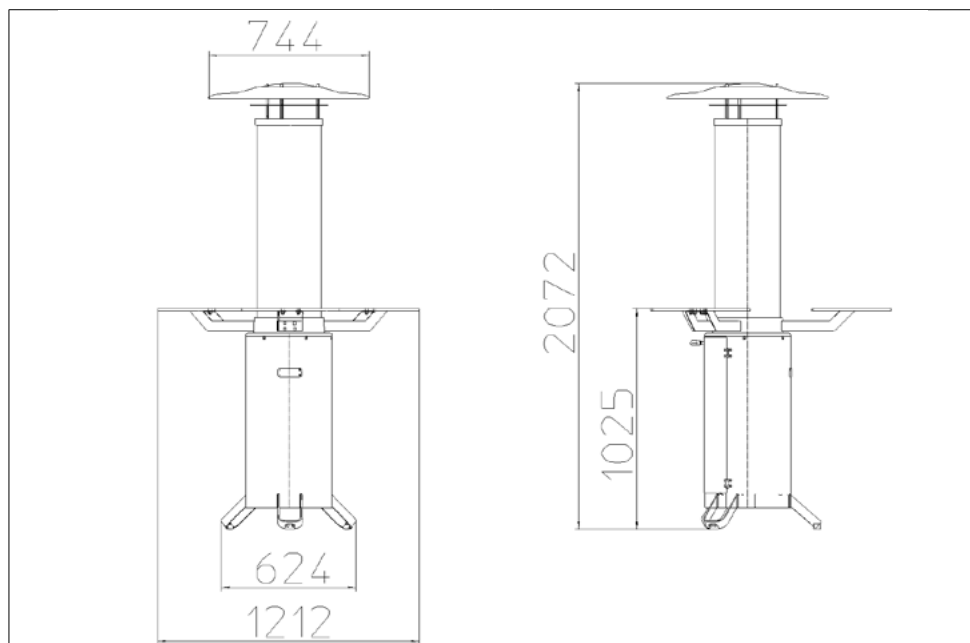
Mindestens 25 % der Wandfläche, der gut belüfteten Räume, müssen offen sein.

3. Produktübersicht

Produktbeschreibung

Sie haben mit dem Terrassenstrahler einen sehr hochwertigen Wärmestrahler und ein tolles Ambientelicht erworben. Der Terrassenstrahler ist pflegeleicht, einfach zu bedienen und nahezu wartungsfrei.

Technische Daten



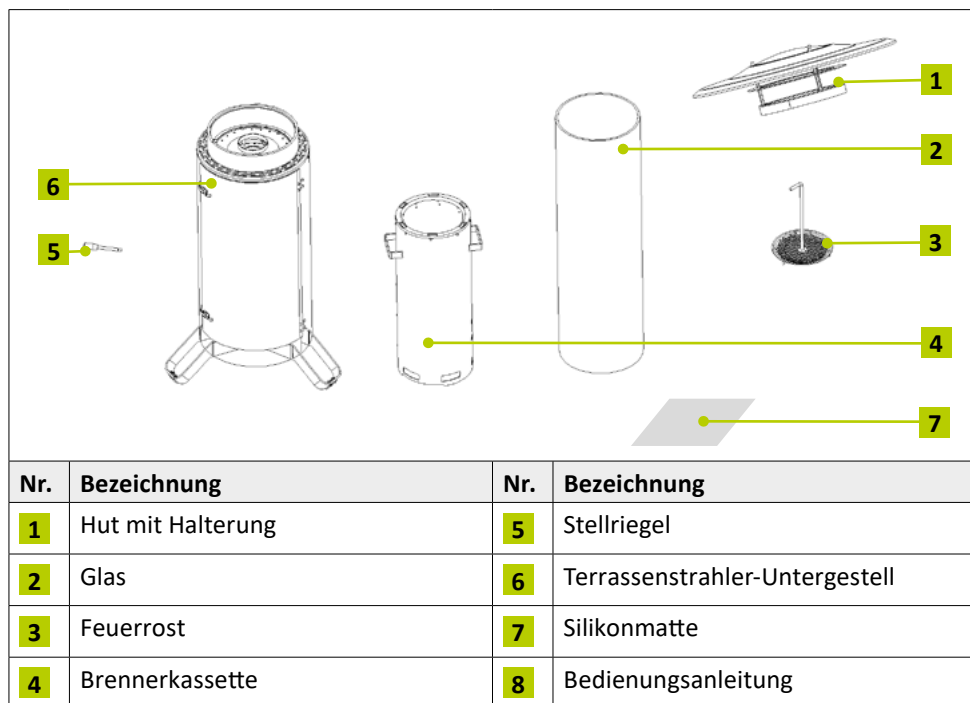
Benennung	Wert
Höhe Terrassenstrahler	2.072 mm
Höhe bis Tisch (optional)	1.025 mm
Standfußdurchmesser	624 mm
max. Tischeusdehnung (optional)	1.212 mm
Hutdurchmesser	744 mm
Gewicht	69,2 kg
Füllmenge	max. 13 kg, variiert je nach Pelletart
Verbrennung	CO ₂ -Neutral

Heizleistung	bis zu 15 kW, je nach Zeitpunkt im Brennzyklus
Strahlungswärme	bis zu 3 Meter
Brenndauer	bis zu 3,5 Stunden

Tab. 2: Technische Daten

Da es sich beim Terrassenstrahler um ein Gerät mit einer ungesteuert, natürlichen Verbrennung handelt, ist diese von äußeren Faktoren, wie z.B. Temperaturen und Sauerstoffgehalt abhängig. Alle Angaben sind deshalb als unverbindlich Richtwerte anzusehen.

4. Lieferumfang



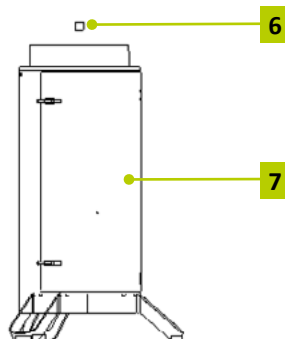
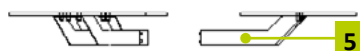
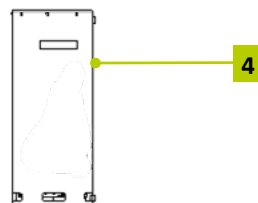
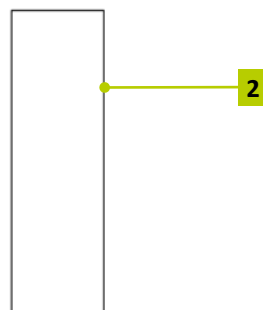
Tab. 3: Lieferumfang

Gerät aufstellen

- ▶ Überprüfen Sie die Lieferung mit Hilfe von Tab. 4 „Lieferumfang“ auf Vollständigkeit.
 - ▶ Heben Sie das Gerät aufgrund des hohen Gewichts zu zweit, vorsichtig an und stellen Sie es immer auf eine stabilen, nicht brennbaren Untergrund.
 - ▶ Schaffen Sie sich genügend Platz zum Arbeiten am Gerät.
- i** Aufgrund des aufwendigen Produktionsprozesses sind kleine Kratzer oder Einschlüsse im Glas leider unvermeidlich. Die Gläser haben eine sehr hohe Qualität und Festigkeit und werden durch diese kleinen Schönheitsfehler nicht negativ beeinflusst.

Gerät montieren

- ▶ Arbeiten Sie mindestens zu Zweit.
- ▶ Entnehmen Sie zu zweit das Terrassenstrahler-
untergestell **7** und stellen Sie es auf einen
festen, ebenen Untergrund.
- ▶ Der Feuerrost **3** befindet sich bereits im
Inneren des Untergestells **7**, in der Brenner-
kassette **4**.
- ▶ Packen Sie das separat eingepackte Glas **2**
aus. Vorsicht: Zerbrechlich! Nutzen Sie dazu die
mitgelieferte Silikonmatte als Unterlage.
- ▶ Setzen Sie das Glas **2** auf das Untergestell **7**.
Drücken Sie es bis zum Anschlag auf den Sockel
auf. Achten Sie dabei darauf, das Glas gerade
einzusetzen und nicht am Untergestell anzu-
schlagen.
- ▶ Packen Sie den separat eingepackten Hut mit
Halterung **1** aus und setzen Sie ihn vorsichtig
auf das Glas **2** auf.
- ▶ Der Stellriegel **6** ist im Terrassenstrahler-
Untergestell **7** an einer Halteöse eingehängt.



Anbau Tische

- ▶ Arbeiten Sie mindestens zu Zweit.
- ▶ Entnehmen Sie einen der Tische **5** und halten
Sie ihn an die dafür vorgesehenen Bohrungen
am Übergang zum Glas.
- ▶ Die zweite Person schraubt zunächst die
Schrauben mit der Hand ein und zieht diese
dann mit einem Maulschlüssel überkreuz
handfest an.
- ▶ Verfahren Sie mit allen Tischen **5** wie oben
beschrieben.

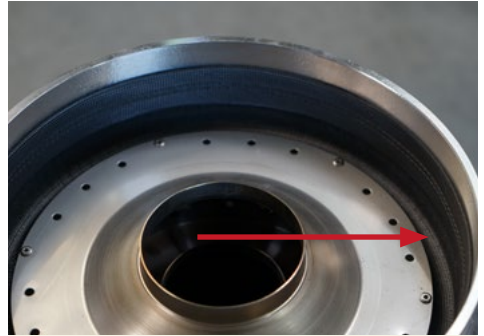
i Ihr Terrassenstrahler ist nun fertig aufgebaut
und einsatzbereit.

Bildanleitung „Aufbau“



1. Glas einsetzen

- ▶ **Achtung zerbrechlich!**
Arbeiten Sie aufgrund des hohen Gewichts ggf. zu zweit.
- ▶ Heben Sie das Glas an und setzen Sie es auf das Untergestell auf.



2. Glas kontrollieren

- ▶ Achten Sie beim Einsetzen des Glases darauf, dass es vollständig im Gehäuse aufsitzt und die Dichtung ordnungsgemäß sitzt.



3. Hut aufsetzen

- ▶ Halten Sie den Hut am Gestänge fest und setzen Sie den Hut auf das Glas auf.
- ▶ Achten Sie darauf, dass der Hut vollständig auf dem Glas aufsitzt.

5. Zu verwendende Brennstoffe

⚠️ WARNUNG

Lebensgefahr durch Explosion

Stichflamme

- ▶ Verwenden Sie auf gar keinen Fall leicht und hochentzündliche Flüssigkeiten wie Spiritus etc.
- ▶ Geben Sie niemals Pelletstarter auf bereits angezündete, warme Pellets.

⚠️ VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch Entzünden der Flamme

Schwere Verbrennungen am gesamten Körper

- ▶ Eng anliegende Kleidung tragen.
 - ▶ Bei langen Haaren, Haare zusammenbinden.
-
- ▶ Verwenden Sie als Brennstoff ausschließlich Holzpellets der Klasse A1 und A2 für den Privathaushalt nach der europäischen Norm EN 15017225-2:2021.



Was sind Holzpellets?

Holzpellets sind genormte, zylindrische Presslinge aus getrocknetem, naturbelassenem Restholz (Sägemehl, Hobelspäne, Waldrestholz) mit einem Durchmesser von ca. 6 mm. Sie werden ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln unter hohem Druck hergestellt und haben einen Heizwert von ca. 5 kWh/kg. Damit entspricht der Energiegehalt von einem Kilogramm Pellets ungefähr dem von einem halben Liter Heizöl.

 Es ist untersagt, andere Brennstoffe zu verwenden.

 Es ist verboten, Abfälle zu verbrennen.



Tipp: Wahl der Pelletklasse

Die Firma Häussler empfiehlt die Holzpellets der Klasse A1 zu verwenden, da diese nach dem Verbrennen einen geringeren Aschegehalt aufweisen.

Art.-Nr.: 302442

Brennhilfsmittel

Verwenden Sie als Brennhilfsmittel in Wachs getränkte Holzwickel, die giftfrei, geruchs- und geschmacksneutral und ohne Rückstände verbrennen.



Tipp: Feueranzünder

In Wachs getränkte Holzwickel. Für Holzbacköfen, Kachelöfen, Holz-Küchenherde, Kamin, Grill. Brenndauer 8 – 10 Minuten. Verbrennt giftfrei, geruchs- und geschmacksneutral ohne Rückstände. Unbegrenzt haltbar. Inhalt ca. 32 Stück.

Art.-Nr.: 201808

- ▶ Verwenden Sie zum Anzünden der Pellets immer einen geeigneten Pelletstarter.
- i Es besteht die Gefahr einer Stichflamme bei leicht und hochentzündliche Flüssigkeiten wie Spiritus etc. Diese kann zu schweren Verletzungen führen!
- ▶ Geben Sie niemals Pelletstarter auf bereits angezündete, warme Pellets.



Tipp: Optimales entzünden der Flamme

Mit dem Häussler Pelletstarter entzünden Sie die Flamme optimal.

Art.-Nr.: 301011

6. Befüllen und anzünden

WARNUNG

Lebensgefahr durch Explosion

Stichflamme

- ▶ Verwenden Sie auf gar keinen Fall leicht und hochentzündliche Flüssigkeiten wie Spiritus etc.
- ▶ Geben Sie niemals Pelletstarter auf bereits angezündete, warme Pellets.

WARNUNG

Lebensgefahr durch Rauchbildung

Beeinträchtigung der Atmung

- ▶ Den Terrassenstrahler ausschließlich im Freien verwenden.

VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch Entzünden der Flamme

Schwere Verbrennungen am gesamten Körper

- ▶ Eng anliegende Kleidung tragen.
- ▶ Bei langen Haaren, Haare zusammenbinden.

VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch erhitzte Bauteile

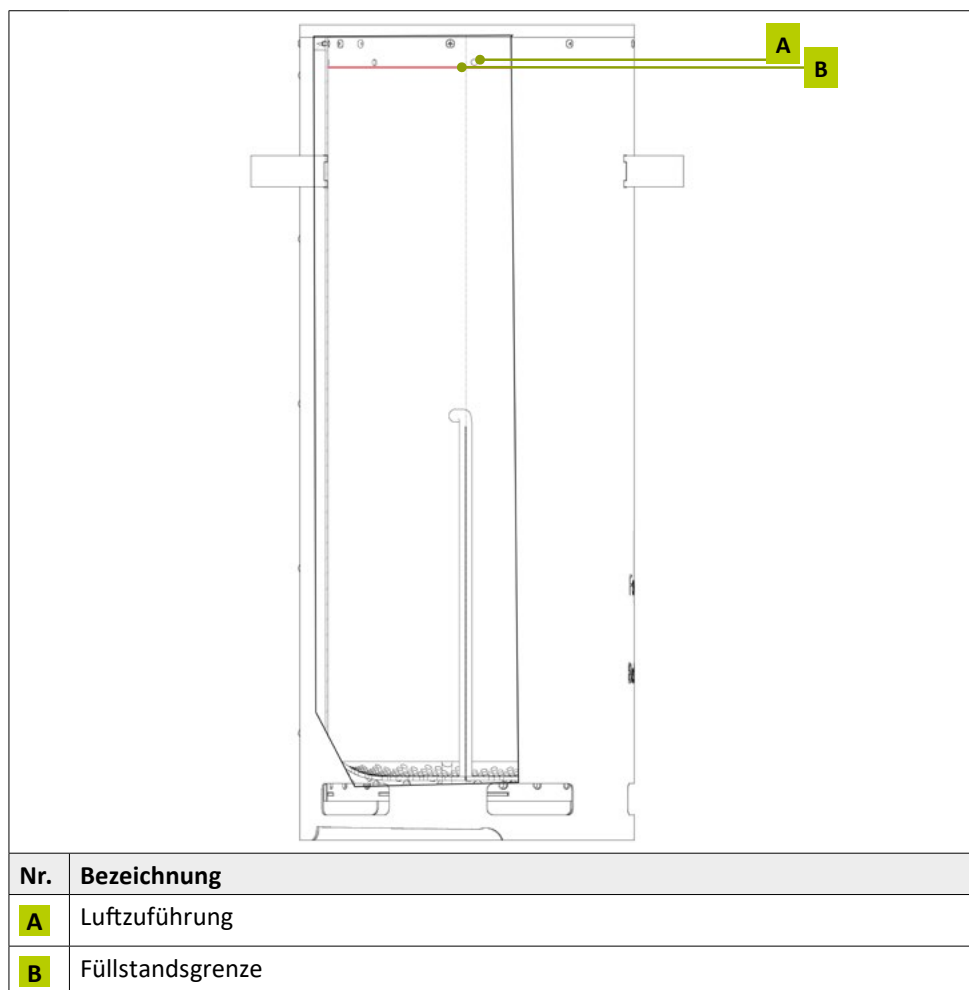
Schwere Verbrennungen an den Gliedmaßen

- ▶ Gerät im Betrieb und nach Betrieb nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Gerät unerreichbar für Kinder unter 14 Jahren aufstellen und Kinder stets beaufsichtigen. Lassen Sie Säuglinge, Kinder und Haustiere nicht ohne Aufsicht in der Nähe des Terrassenstrahlers.
- ▶ Terrassenstrahler erst nach vollständiger Abkühlung anfassen.
- ▶ Tragen Sie im Umgang mit dem Terrassenstrahler Grillhandschuhe.

- ▶ Achten Sie darauf, dass der Terrassenstrahler sicher und eben steht.
- ▶ Achten Sie bei starkem Wind darauf, dass der Terrassenstrahler geschützt aufgestellt ist.
- ▶ Betreiben Sie den Terrassenstrahler nicht bei Regen oder Schneefall. Dadurch auftretende Spannung können Risse im Glas verursachen.

- i Es besteht die Gefahr, dass der Hut bei starken Windböhen vom Terrassenstrahler abgehoben wird.
- Kontrollieren Sie vor dem Einfüllen der Pellets, ob der Feuerrost in der Brennkammer enthalten ist.
- i Stellen Sie vor dem erneuten Befüllen mit Holzpellets sicher, dass die Brennkammer von den Ascherückständen des vorherigen Abbrands gereinigt und der Feuerrost sauber ist. Dabei ist speziell darauf zu achten, dass alle Löcher am Rost und in der Brennkammer frei sind.

Füllmenge



- ▶ Stellen Sie vor dem Befüllen der Brennerkassette sicher, dass der Feuerrost eingesetzt ist.
- ▶ Befüllen Sie die Brennerkassette immer bis knapp unterhalb der Luftzuführungen mit Pellets. Die Füllstandsgrenze ist im Bild als rote Linie dargestellt.
- ▶ Achten Sie beim Befüllen darauf, dass die Luftzuführungen offen bleiben!

Bildanleitung „Befüllen und Anzünden“



1. Öffnen

- ▶ Öffnen Sie die Türe des Untergestells.
- ▶ Schieben Sie den Brennerdeckel mit dem Stellriegel nach oben.



2. Einfüllen

- ▶ Schwenken Sie die Brennerkassette heraus.
- ▶ Befüllen Sie die Brennerkassette mit Pellets.



3. Füllmenge

- ▶ Befüllen Sie die Brennerkassette bis knapp unter die Luftzuführungs-löcher.
- ▶ Die Luftzuführungslöcher müssen unbedingt frei bleiben!



4. Übergießen

- ▶ Geben Sie etwas (ca. 15 ml) HÄUSSLER Pelletstarter über die Holzpellets.



5. Anzünden

- Entzünden Sie einen Holzwickel und geben Sie diesen auf die Pellets.



6. Brennerkassette einfahren

- Schwenken Sie die Brennerkassette wieder in das Gehäuse ein.



7. Stellriegel

- Schieben Sie den Brennerdeckel mit dem Stellriegel bis zum Anschlag nach unten.
- Ziehen Sie den Stellriegel heraus.



8. Türe schließen

- Schließen Sie die Türe und verspannen Sie diese mit den Spannverschlüssen.

- i** Achten Sie dabei darauf, dass der Brennerdeckel korrekt auf der Brennerkassette sitzt. Ggf. die Kassette etwas am Handgriff nachjustieren.
- i** Der Terrassenstrahler benötigt ca. 15 min bis die Flamme sich voll ausgebildet hat. In dieser Zeit hört man ein deutliches Rauschen, welches einem Bunsenbrenner sehr ähnlich ist. Die Geräusche reduzieren sich deutlich, wenn die Flamme sich voll ausgebildet hat. Dann ist nur noch ein sehr schwaches Rauschen zu hören.
- i** Die Brenndauer von ca. 3,5 Stunden kann aufgrund von äußeren Umständen (Luftdruck, Windverhältnisse und Temperatur) um bis zu 30 min variieren.
- Entleeren Sie nach jeder Benutzung des Terrassenstrahlers die Asche aus der Brennkassette.

7. Reinigen

⚠ VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch erhitzte Bauteile

Schwere Verbrennungen an den Gliedmaßen

- ▶ Glaseinsatz erst nach vollständiger Abkühlung reinigen.
- ▶ Terrassenstrahler erst nach vollständiger Abkühlung anfassen.

- ▶ Entleeren Sie nach jeder Benutzung des Terrassenstrahlers die Asche aus der Brennkassette.
- ▶ Lassen Sie die Brennkassette stets abkühlen, bevor Sie die Asche entleeren.
- ▶ Reinigen Sie nach jeder Benutzung die Brennkassette das Gehäuse und gegebenenfalls auch das Glas.
- ▶ Das Glas mit einem trockenen, weichen Tuch reinigen.
- ▶ Wir empfehlen den Terrassenstrahler nach jedem Gebrauch gründlich zu reinigen. Bei jedem Abbrand bleiben Russpartikel auf dem Glas zurück, diese Rückstände bieten beim nächsten Abbrand Haftfläche für weitere Russpartikel. Umso länger das Glas nicht gereinigt wird, desto schwieriger ist die Reinigung.



Tipp: Reinigung

Zur Reinigung empfehlen wir den Häussler Universal-Reiniger, geeignet für Glas und Edelstahl.

Art.-Nr.: 302251

8. Warten

- ▶ Kontrollieren Sie vor jedem Brennvorgang den Terrassenstrahler auf Schäden. Bei etwaigen Schäden tauschen Sie defekte Teile aus, bevor Sie einen weiteren Brennvorgang starten.



1. Lager Fetten

- ▶ Fetten Sie in regelmäßigen Abständen die Lagersitze der Brennerkassettenaufnahmestange.
- ▶ Verwenden Sie dafür Fette für hohe Temperaturbereiche.

9. Störungen beheben

Störung	Ursache	Behebung
Keine Flamme sichtbar nach dem Anzünden	Flamme erloschen	▶ Zünden Sie die Pellets erneut an. ▶ Achten Sie dabei auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand.
Zu geringe Flammenausbildung	Der Brennerkassette und der Feuerrost wurden nicht gereinigt	▶ Lassen Sie die Pellets ausbrennen. Beheben Sie die Störung erst im erkalteten Zustand. ▶ Holzpellets leeren, Brennerkassette und Feuerrost reinigen, erneut befüllen und anzünden.
	Der Feuerrost ist nicht vorhanden	▶ Lassen Sie die Pellets ausbrennen. Beheben Sie die Störung erst im erkalteten Zustand. ▶ Holzpellets entleeren, Feuerrost einsetzen, erneut befüllen und anzünden.
	Verbrennungsluft-Zufuhr ist nicht vollständig frei	▶ Lassen Sie die Pellets ausbrennen. Beheben Sie die Störung erst im erkalteten Zustand. ▶ Holzpellets entleeren, Öffnungen für die Verbrennungsluft-Zufuhr frei machen, erneut befüllen und anzünden.
Flamme erlischt plötzlich	Starker Wind	▶ Windgeschützt aufstellen ▶ Zünden Sie die Pellets erneut an. ▶ Achten Sie dabei auf einen ausreichenden Sicherheitsabstand.
Brennerdeckel	nicht korrekt geschlossen	▶ Brennerdeckel wie auf S. 20 schließen.

Störung	Ursache	Behebung
Öffnen / Schließen des Terrassenstrahler	Brennerdeckel lässt sich nicht nach oben fahren	▶ Brennerkassette und Brennerdeckel haben sich verkantet. Kräftig an Brennerkassette rütteln, bis sich die Verspannung löst. Der Brennerdeckel kann anschließend nach oben gefahren werden.
	Tür lässt sich nicht schließen	▶ Brennerkassette ist nicht vollständig eingeschwenkt. Tür nochmals öffnen, Kassette bis zum Einrasten einschwenken, Tür erneut schließen. ▶ Der Stellriegel wurde nicht aus dem Brennerdeckel abgezogen. Stellriegel abziehen und in der Aufnahme verstauen, Türe schließen.
Verbrennung/Rauchbildung	Zu kleine Flammenausbildung	▶ Pelletrost und Luftöffnung sind nicht frei. Pellets ausbrennen lassen und dann Pelletrost und alle Luftöffnungen reinigen. ▶ Pelletrost ist nicht eingesetzt. Pellets ausbrennen lassen und dann Asche entleeren, Luftöffnungen reinigen, Pelletrost einsetzen und Kassette erneut befüllen.
	Keine Flamme sichtbar	⚠ Der Terrassenstrahler wurde durch den Wind ausgepustet. ▶ Terrassenstrahler windgeschützt aufstellen und erneut entzünden (Siehe S. 18). Dabei darauf achten, dass ausreichend Sicherheitsabstand eingehalten wird, da durch das entstehende Holzgas schlagartig eine etwas größere Flamme entstehen kann.

Störung	Ursache	Behebung
	Rauchbildung	▶ Achten Sie darauf nur trockene Holzpellets zu verwenden.
Asche	Nach der Verbrennung ist eine große Menge Restasche in der Brennkassette übrig	▶ Die Pellets haben einen großen Aschegehalt (z.B. Rinde) welcher nach der Verbrennung als Asche zurückbleibt. Pelletshersteller / Pellettyp ändern. ▶ Die Kassette wurde vor dem vollständigen Abbrennen aus dem Terrassenstrahler entnommen. Durch den fehlenden Kaminzug verglimmen die Pellets nicht komplett. Nicht zu beheben, außer Kassette bleibt bis zum vollständigen ausglimmen im Terrassenstrahler. ▶ Der Brennerdeckel war nicht richtig geschlossen, weshalb der Verbrennungsprozess nicht ideal abgelaufen ist. Beim nächsten Anzünden darauf achten, dass der Brennerdeckel richtig geschlossen ist.
Hut	Der Hut lässt sich nicht auf das Glas aufsetzen	▶ Durch Produktionstoleranzen hat sowohl das Glas als auch die Aufnahme des Hutes immer eine unrunde Form. Durch leichtes verdrehen um die Achse passt die beiden Bauteile zueinander und der Hut lässt sich aufsetzen.
	Hut lässt sich nicht mehr vom Glas abnehmen	▶ Feuchten Sie die Dichtung zwischen Glasrohr und Hut ringsum mit Wasser an und ziehen Sie den Hut zu zweit nach oben ab.

Störung	Ursache	Behebung
Glas	Glas lässt sich nicht in das Untergestell einsetzen	► Durch Produktionstoleranzen hat das Glas und das Gussteil immer eine leicht unrunde Form. Durch leichtes verdrehen um die Achse passt die beiden Bauteile zueinander und das Glas lässt sich einsetzen.
	Glas lässt sich nicht mehr aus dem Untergestell herausnehmen	► Feuchten Sie die Dichtung zwischen Glasrohr und Untergestell ringsum mit Wasser an und ziehen Sie das Glasrohr zu zweit nach oben heraus. ⚠ Achtung: Handschuhe tragen, falls das Glas einen Schaden nimmt.

Tab. 4: Störungen beheben

Glasbruch und seine Ursachen

	thermischer Bruch	Stoß am Rand	Steinwurf
Beschädigung	Das Glas reißt in einem wilden Muster	Ein vom Rand ausgehender Bruch mit sichtbarem Schlag am Rand.	Das Glas hat Risse die umlaufend und strahlenförmig von einem Punkt ausgehen.
			
Ursache	z.B. Regen der auf das heiße Glas trifft. Durch das punktuelle abkühlen entstehen starke Spannungen, wodurch das Glas reißt.	Beschädigung am Glasrand durch abstellen des Glases auf Asphalt o.Ä. oder durch das Anschlagen beim Handling	Ein Steinschlag oder Ähnliches, welcher das Glas am Einschlagort beschädigt.
Hinweis	Terrassenstrahler nicht bei Regen- oder Schneefall betreiben	Glas mit Vorsicht behandeln. Das Glas immer auf die Silikonmatte abstellen.	Das Glas vor Einschlägen schützen

**Bei weiteren Störungen erreichen Sie uns unter der folgenden Servicrufnummer:
+49 73 71/93 77-180**

10. Bedienungsanleitung Zubehör

ACHTUNG

Sachschaden durch Herunterfallen des Glases

Beschädigung/ Zerstörung des Glases

- ▶ Transportieren Sie das Glas einzeln.
- ▶ Transportieren Sie den Terrassenstrahler nicht mit dem montierten Glas.

Transportwagen

Mit dem Transportwagen können Sie den Terrassenstrahler sicher transportieren. Mit der integrierten Halterung für die Brennerkassette können Sie heiße und kalte Nachfüllkassetten sicher transportieren.

Bildanleitung „Transportwagen“



1. Einfahren und anheben

- ▶ Fahren Sie mit dem abgelassenen Transportwagen zwischen die Füße des Terrassenstrahlers bis zum Anschlag ein.
- ▶ Schieben Sie mit dem Fuß den Fußhebel nach unten bis dieser einrastet. Halten Sie dabei unbedingt die Haltestange fest!



2. Lösen und ablassen

- ▶ Halten Sie die Haltestange fest.
- ▶ Belasten Sie mit dem Fuß den Fußhebel.
- ▶ Drücken Sie mit dem Fuß die Ablass-taste und führen Sie durch langsame nach oben führen des Fußhebels den Terrassenstrahler ab.

i Achtung: Sobald die Ablassstufe entriegelt ist, müssen Sie das Gewicht des Terrassenstrahlers halten.

Nachfüllkassette

⚠ VORSICHT

Verbrennungsgefahr durch erhitzte Bauteile

Schwere Verbrennungen an den Gliedmaßen

- ▶ Heiße Brennerkassette im Betrieb und nach Betrieb nicht unbeaufsichtigt lassen.
- ▶ Heiße Brennerkassette unerreichbar für Kinder unter 14 Jahren aufstellen und Kinder stets beaufsichtigen.
- ▶ Brennerkassette erst nach vollständiger Abkühlung anfassen.
- ▶ Tragen Sie im Umgang mit der Brennerkassette Hitzeschutzhandschuhe.

- i** Mit der Nachfüllkassette für den Terrassenstrahler haben Sie die Möglichkeit den Terrassenstrahler schnell und sicher nachzufüllen. Sie können heiße Kassetten sicher abstellen und transportieren.

Bildanleitung „Nachfüllkassette“



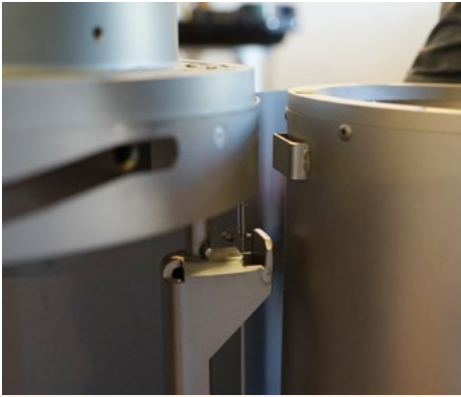
1. Nachfüllkassette aushängen

- ▶ Um eine Nachfüllkassette zu tauschen den Brenndeckel öffnen. Dabei mit dem Stellriegel nach rechts verstellen.



2. Nachfüllkassette lösen

- ▶ Schwenken Sie die Brennerkassette bis zum Anschlag heraus.



3. Nachfüllkassette aushängen

- Um die Nachfüllkassette auszuhängen, muss diese gleichmäßig an den Griffen angehoben werden.



4. Nachfüllkassette einhaken

- Um eine Nachfüllkassette sicher zu transportieren, haken Sie diese im Transportwagen oben ein.



5. Nachfüllkassette transportieren

- Sie können nun gebrauchte oder zum Wechsel vorbereitete Nachfüllkassetten sicher transportieren.

Bildanleitung „Tisch Montage“



1. Tischmontage

- ▶ Eine zweite Person hält den Tisch in Position.
- ▶ Schrauben Sie die Tischbefestigungsschrauben zunächst handfest ein.



2. Schrauben festziehen

- ▶ Ziehen Sie mit einem Maulschlüssel (Schlüsselweite 10), die Schrauben überkreuz fest.

11. Entsorgen

- ▶ Achten Sie auf Sauberkeit beim Umgang mit dem Terrassenstrahler und bei der Entsorgung von Reststoffen.
- ▶ Entfernen Sie die Asche erst, wenn diese komplett erkaltet ist.
- ▶ Entsorgen Sie den Restabfall bzw. die Asche grundsätzlich nur in dafür vorgesehene Gefäße aus Metall bzw. nichtbrennbaren Materialien.
- ☐ i Es gelten die örtlichen Bestimmungen für die Entsorgung.
- ▶ Entsorgen Sie Altgeräte über geeignete Sammelsysteme.
- ☐ i Die Altgeräte enthalten wertvolle recyclingfähige Materialien, die wieder verwertet werden können.



12. Zubehör

Terrassenstrahler-Tisch



Terrassenstrahler-Tisch inkl. Tischhalter und Schrauben.

Art.-Nr.: 304052

Nachfüllkassette



Mit der Nachfüllkassette für den Terrassenstrahler haben Sie die Möglichkeit den Terrassenstrahler schnell und sicher nachzufüllen.

Art.-Nr.: 304053

Transportwagen



Mit dem Transportwagen können Sie den Terrassenstrahler sicher verfahren. Mit der integrierten Halterung für die Brennerkassette können Sie heiße und kalte Nachfüllkassetten sicher transportieren.

(Die Nachfüllkassette ist nicht im Lieferumfang enthalten)

Art.-Nr.: 304051

Abdeckhaube



Schützt Ihren Terrassenstrahler vor Staub, Schmutz und Kratzer.

Art.-Nr.: 303583

Häussler Pelletstarter



Unser Pelletstarter wird aus 100 % pflanzlichen Rohstoffen gewonnen.

Er ist paraffinfrei und verbrennt ruß- und rückstandsfrei.

Auf Duft- und Farbstoffe wurde bewusst verzichtet.

Art.-Nr.: 301011

Holzpellets



Unsere Holzpellets bestehen aus getrocknetem, naturbelassenem Holz und werden ohne Zugabe von chemischen Bindemitteln hergestellt. Die Güteklasse A1 garantiert einen sauberen Abbrand und einen geringen Ascherückstand.

Inhalt: 15 kg

Art.-Nr.: 302442

Feueranzünder



In Wachs getränkte Holzwoolwickel. Für Holzbacköfen, Kachelöfen, Holz-Küchenherde, Kamin und Grill. Extra lange Brenndauer von ca. 10 Minuten. Verbrennt giftfrei, geruchs- und geschmacksneutral ohne Rückstände. Unbegrenzt haltbar.

Inhalt: 0,5 kg / ca. 32 Stück

Art.-Nr.: 201808

Edelstahl-Pflegespray



Speziell für Reinigung, Pflege und Schutz von matten und Polierten Edelstahlflächen im Innen- und Außenbereich entwickelt. Wirkt antistatisch. Entfernt und verhindert Fingerabdrücke und Schmierfilme. Reinigt streifenfrei auch größere Flächen, lässt behandelte Flächen wie neu wirken und hinterlässt einen langen anhaftenden Schutzfilm, der Wasser abperlen lässt.

Inhalt: 50 ml

Art.-Nr.: 101186

Dieses und weiteres Zubehör finden Sie unter <http://www.backdorf.de> und in den Katalogen der Firma Häussler.

13. Garantie

Auf Ihr Gerät erhalten Sie 12 Monate Werksgarantie, beginnend ab dem Rechnungsdatum.

Das Gerät wurde von der Karl-Heinz Häussler GmbH nach den neuesten Erkenntnissen der Technik gefertigt. Alle Geräte, die unser Werk verlassen, bestehen aus hochwertigen Materialien und wurden eingehend geprüft.

Garantie-Leistungen

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden, vielen Dank für das Vertrauen, das Sie Häussler mit dem Kauf Ihres Gerätes entgegengebracht haben. Wir freuen uns, dass Sie sich für Qualität entschieden haben! Die Garantiezeit beträgt 12 Monate ab Rechnungsdatum, die Gewährleistung laut gesetzlicher Regelung 24 Monate. Garantie-Leistungen bewirken keine Verlängerung der Garantiezeit.

Von der Garantie ausgenommen sind

- alle Verschleißteile,
- leicht zerbrechliche Teile (Glas),
- Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind z.B. Glasbruch durch thermische Risse, verursacht durch Regen, Schnee ...
- Schäden, die infolge von Nichtbeachtung der Betriebsanleitung entstanden sind, und
- Geräte, bei denen die Seriennummer verändert, beschädigt oder entfernt wurde.

Wir beheben Mängel kostenlos, wenn sie

- nachweislich auf Material- oder Bearbeitungsfehler seitens Herstellung beruhen (ausgenommen Einschlüsse im Glas),
- unverzüglich nach Feststellung an uns gemeldet werden und
- innerhalb der Garantiezeit an uns gemeldet werden.

Alle Leistungen, z. B. Reparaturen, die von und neben Garantie-Leistungen erbracht werden, stellen wir in Rechnung. Dazu zählen auch Transport, Verpackung sowie An- und Abfahrtszeiten. Ausgewechselte Teile werden unser Eigentum bzw. müssen an uns kostenfrei zurückgeschickt werden. Weitergehende oder andere Ansprüche, insbesondere solche auf Ersatz außerhalb des Gerätes entstandener Schäden sind – soweit eine Haftung nicht zwingend gesetzlich vorgeschrieben ist – ausgeschlossen.

Leistung nach Garantiezeit

Selbstverständlich sind wir auch nach Ablauf der Garantiezeit für Sie da. Bei Funktionsfehler senden Sie uns Ihre Fehlerbeschreibung. Geben Sie bitte auch Ihre Telefonnummer für Rückfragen an. Sie können auch gerne unseren Kundendienst anrufen.

Servicerufnummer: +49 73 71/93 77-180

Als weitere Grundlage gelten unsere aktuellen allgemeinen Geschäftsbedingungen. Erfüllungsort und Gerichtstand ist 88499 Riedlingen.

Besuchen Sie unser Backdorf



Wir, die Firma Häussler, beschäftigen uns seit über 40 Jahren mit dem genussvollen Selbermachen.

Wir sind ein Familienbetrieb mit über 100 Mitarbeitern und haben unseren Firmensitz im oberschwäbischen Heiligkreuztal. Hier produzieren wir unsere Geräte, wie beispielsweise unsere Holzbacköfen, selbst.

Besuchen Sie uns doch einmal in unserem Backdorf!

So nennen wir liebevoll unsere Ausstellungs- und Verkaufsräume. Sie laden zum Verweilen ein und Sie können Ihre Wunschgeräte hautnah erleben. Wir, die Familie Häußler und unsere kompetenten Mitarbeiter, beraten Sie gerne und zeigen Ihnen unsere Steinbacköfen, Teigknetmaschinen, Nudelmaschinen usw. im täglichen Einsatz.

Ganzjährig bieten wir auch zahlreiche Back- und Nudelvorführungen an. Sie werden sehen, ein Besuch lohnt sich immer.

Besuchen Sie unser Backdorf auch online unter www.backdorf.de

Unser Service für Sie

- Informationsmaterial für Ausflugsziele und Übernachtungsmöglichkeiten in unserer Nähe
- Gemütliche Beratungstuben
- Kinderspielecke
- Gästetoiletten mit Wickelmöglichkeit
- Sitzgelegenheiten
- Verladeservice
- Vor-Ort-Service für Ihre Geräte bei uns im Haus
- Wohnmobilstellplätze
- Hundeherberge

Außerdem bieten wir Ihnen

- Seminarräume mit Beamer
- Buchungsservice für Übernachtungen
- Regelmäßige Back-, Nudel- und Grillvorführungen
- Vorführungen für Gruppen und Vereine auf Anfrage
- Besichtigung unserer Produktionshalle

Anreise ins Backdorf



Mit dem Zug oder Flugzeug

Genießen Sie die Fahrt zu uns ohne Stress und Staus. Wir holen Sie gerne auf dem Riedlinger Bahnhof oder dem Flugplatz in Mengen ab. Ein Anruf genügt.

Karl-Heinz Häussler GmbH
Nussbaumweg 1
D-88499 Heiligkreuztal
Telefon +49 73 71 / 93 77-0
Telefax +49 73 71 / 93 77-40
E-Mail: info@backdorf.de

091563-A-0223